

BÜRGERFORUM RHADE

Selbstverständnis und Regeln

1. Das Bürgerforum Rhade (BFR) ist eine Plattform zum freien Meinungs austausch zwischen Rhader Bürgern.
2. Alle Rhader Bürgerinnen und Bürger sind hierzu eingeladen und mit ihrem Erscheinen Mitglieder dieses Forums.
3. Bedeutsame Gruppenmeinungen zu öffentlichen, politischen oder auch anderen Themen von öffentlichem Interesse und des unmittelbaren Lebensumfeldes können erfasst und zur Veröffentlichung gebracht werden.
4. Aktuelle und von allgemeinem Interesse geprägte Themen können durch Vorträge und Referate von Fachleuten unterstützt werden.
5. Entscheidungsträger der Verwaltung sollten, wenn möglich, geladen werden, wenn die Tagesordnung es erfordert.
6. Die Veranstaltungen des BFR sind stets öffentlich.
7. Besucher anderer Stadtteile, Städte oder Gemeinden sind willkommen und zugelassen. Sie sind bei Abstimmungen jedoch nicht stimmberechtigt.
8. Fragen von allgemeinem Interesse werden erfasst und verantwortlich durch das Organisationsteam des BFR ggfs. an entsprechende Stellen von Verwaltung, Politik etc. weitergeleitet.
9. Es erfolgt eine Protokollierung der Veranstaltung mit Beschreibung der Themen und gestellten Fragen. Die Protokolle werden zeitnah auf der Internetseite „Rhade.de“ unter „Bürgerforum“ veröffentlicht.
10. Eine schriftliche Anmeldung von Wortbeiträgen zu Themen von allgemeinem Interesse sollte per E-Mail an „buergerforum@rhade.de“ mindestens 14 Tage vor der nächsten Veranstaltung getätigt werden.
11. Nicht nur Einzelpersonen, auch Gruppen, Vereine, Initiativen oder politische Parteien sind berechtigt, Wortbeiträge anzumelden.
12. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, während der Veranstaltung Wortbeiträge zu tätigen.
13. Die Veranstaltungen werden in der örtlichen Presse vorher bekanntgegeben.
14. Die Mitglieder des BFR bestimmen das sie vertretende Organisationsteam und wählen es alle 2 Jahre neu.
15. Das Organisationsteam kann während der Wahlperiode durch internen Beschluss sowohl ausscheidende Mitglieder nachbesetzen wie auch zusätzliche Mitglieder aufnehmen.
16. Nach dem Start in 2015 durch Initiative des Bürgermeisters erfolgt die erste Wahl durch die in der ersten Versammlung 2018 teilnehmenden Mitglieder.
17. Dem Organisationsteam wird für die öffentlichen Veranstaltungen die Hausherrnfunktion übertragen. Es ist verantwortlich für die Einhaltung von allgemeinen Regeln der Fairness im Umgang miteinander, die Unterbindung von anstößigen Themen und Beleidigungen.
18. Das Organisationsteam übernimmt die Leitungs- und Durchführungsverantwortung der Veranstaltungen und organisiert die regelmäßige Durchführung, i.d.R. 2 – 3 x p.a.